

Viele Erfolge für Lippes talentierte Nachwuchsmusiker

„Jugend musiziert“: Zahlreiche Teilnehmer aus dem Kreisgebiet schneiden beim Landeswettbewerb in Wuppertal hervorragend ab. Die ersten Preisträger fahren Pfingsten zum Bundesentscheid nach Lübeck

Kreis Lippe/Wuppertal (kap). Knapp 1100 Jugendliche aus ganz NRW hatten sich Ende Januar bei 24 Regionalwettbewerben für den Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ in Wuppertal qualifiziert, darunter eine ganze Reihe von Musiktalenten aus Lippe. Viele von ihnen sind soeben mit beeindruckenden Ergebnissen aus dem Bergischen Land zurückgekehrt und werden nun an Pfingsten zum Bundeswettbewerb nach Lübeck reisen. Fünf von ihnen haben sogar die Höchstpunktzahl erreicht.

Besonders erfolgreich haben die jungen Musiker in den Kategorien Querflöte und Klarinette abgeschnitten. Bei der Preisvergabe im Mendelssohn-Saal der historischen Stadthalle von Wuppertal hob der Vorsitzende des Landesausschusses, Peter Haseley, die Besonderheit von „Jugend musiziert“ hervor: „Ganz egal, wie viele Gruppen oder Solisten in

den einzelnen Kategorien antreten, jeder kann mit einer entsprechenden Punktzahl von 23 bis 25 Punkten einen ersten Preisbekommen.“ Das unter der Überschrift „Jugend musiziert“ von vielen anderen Wettbewerben. Unter den Musikschülern aus ganz Lippe haben sich folgende für den Bundeswettbewerb in der Hansestadt Lübeck, der dort vom 17. bis zum 24. Mai stattfindet, qualifiziert:

Querflöte, Altersgruppe III: Ronja Désirée Zizelmann (Horn-Bad Meinberg, 23 Punkte); Querflöte, AG IV: Hanna Kewitzki und Nele Tennstedt (Detmold, jeweils 25 Punkte) sowie Emmelie Starck (Detmold, 24 Punkte); Querflöte Begleitung: Maria Bürkland (Detmold, 24 Punkte), Mey Luzia Baak (Detmold, 23 Punkte).

Klarinette, AG IV: Max Cosimo Liebe (Detmold, 25 Punkte), Pauline Rasev (Detmold,

24 Punkte; Klarinette Begleitung: Kristina Hentschel (Detmold, 23 Punkte).

Fagott, AG III: Lennart Hansen (Detmold, 25 Punkte).

Gitarre, AG IV: Xin Jin (Detmold, 24 Punkte).

Musical, AG IV: Johanna König (Horn-Bad Meinberg, 23 Punkte).

Schlagzeug-Ensemble, AG V:

Luca Gellert (Oerlinghausen, mit Richard Tenge-Rietberg, Leander Schlesier und Luca Maron, 23 Punkte).

Besondere Ensembles, AG III: Lennart Hansen (Detmold, 23 Punkte).

Zweite Plätze bekamen von den Juroren zugesprochen:

Querflöte, AG III: Hannah Fürstenberg (Detmold, 22

Punkte); Querflöte Begleitung: Marian Schäfer (Detmold, 22 Punkte).

Fagott, AG IV: Timo Vladimirkij (Detmold, 20 Punkte).

Musical, AG IV: Theresa Thadday (Detmold, 21 Punkte).

Klavier – vierhändig oder an zwei Klavieren, AG III: Kristina Hentschel und Mathilde Stärk (Detmold, 22 Punkte) sowie Rahel Derksen und Thea Martens (20 Punkte).

Duo Klavier und Streichinstrument: Daniel und Marius Matthews (Oerlinghausen, 20 Punkte).

Schlagzeug-Ensemble, AG III: Leonhard Vierегge (Lemgo, mit Fenja Wilhelmy und Elias Kemkers, 21 Punkte).

Orgel, Victoria Dörksen (Blomberg, 22 Punkte).

Teilnehmer der Altersgruppe II werden nicht zum Bundeswettbewerb weitergeleitet. Hier erspielte sich Klarinetistin Annika Wargowske aus Detmold 25 Punkte.



Preisträger: (von links) Luca Maron, Luca Gellert, Richard Tenge-Rietberg und Leander Schlesier haben sich beim Landeswettbewerb im Bereich Schlagzeug-Ensemble 23 Punkte erspielt. FOTO: KARIN PRIGNITZ